

Deutscher Wetterdienst
Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Dienstag, 24.02.2026 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Nachts und am Mittwochmorgen verbreitet Nebel, gebietsweise Frost und Glätte.

Wetter- und Warnlage:
Über Zentraleuropa stellt sich ein beständiges Hoch ein. Darin strömt sehr milde, bodennah jedoch teils feuchte Luft nach Bayern.

FROST/GLÄTTE:
Nachts und am Mittwochmorgen im Allgäu und im Bayerwald überörtlich leichter Frost bis -2 Grad, stellenweise Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif.

NEBEL:
Gleichzeitig gebietsweise Sichtweiten unter 150 m.

Vorhersage:
In der Nacht zum Mittwoch schließlich auch an den Alpen und im südlichen Vorland abklingender Regen. Anfangs großteils gering bewölkt, später Ausbreitung von Nebel. Abkühlung auf 5 bis 0 Grad, an den Alpen und in Bayerwaldtälern öfter leichter Frost bis -2 Grad, dabei stellenweise Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 25.02.2026 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe/Reif
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Im Bayerischen Wald und in den Alpen bei Aufklaren.

Am Mittwoch zunächst verbreitet Nebel oder Hochnebel. In den Alpen und Hochlagen des Bayerwaldes von Beginn an sonnig, im Tagesverlauf allmählich auch in den meisten anderen Regionen. Vor allem in Nordschwaben wahrscheinlich bis zum Abend trüb. Unter beständigem Hochnebel lokal nur 9, am sonnigen Alpenrand bis 17 Grad. In 2000 m um 9 Grad, in 3000 m +2 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Ost.

In der Nacht zum Donnerstag wieder ausbreitender Nebel und Hochnebel. An den Alpen und im Bayerwald klar oder gering bewölkt. Tiefstwerte 6 bis 1 Grad, bei klarem Himmel an den Alpen örtlich bis -2 Grad.

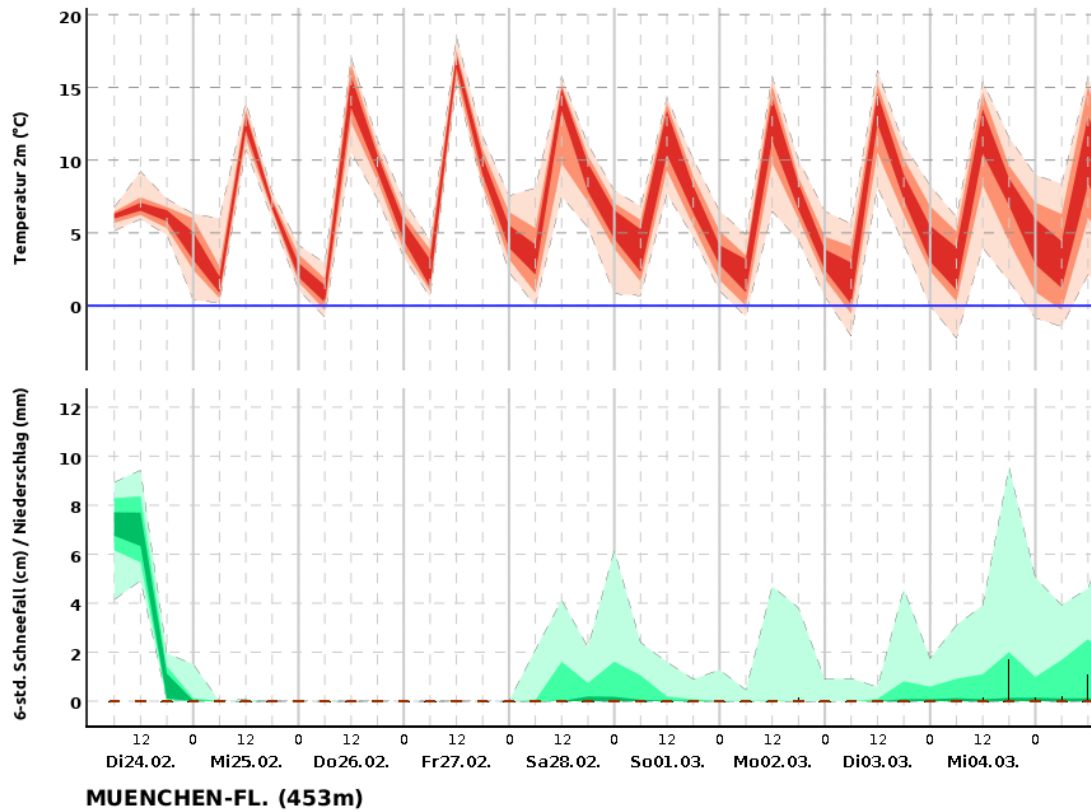
Am Donnerstag nach zum Teil zögerlicher Auflösung von Nebel und Hochnebel viel Sonne. Höchsttemperaturen zwischen 13 im Bayerwald und 19 Grad im Alpenvorland. In 2000 m 5 bis 7, in 3000 m um 0 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest.

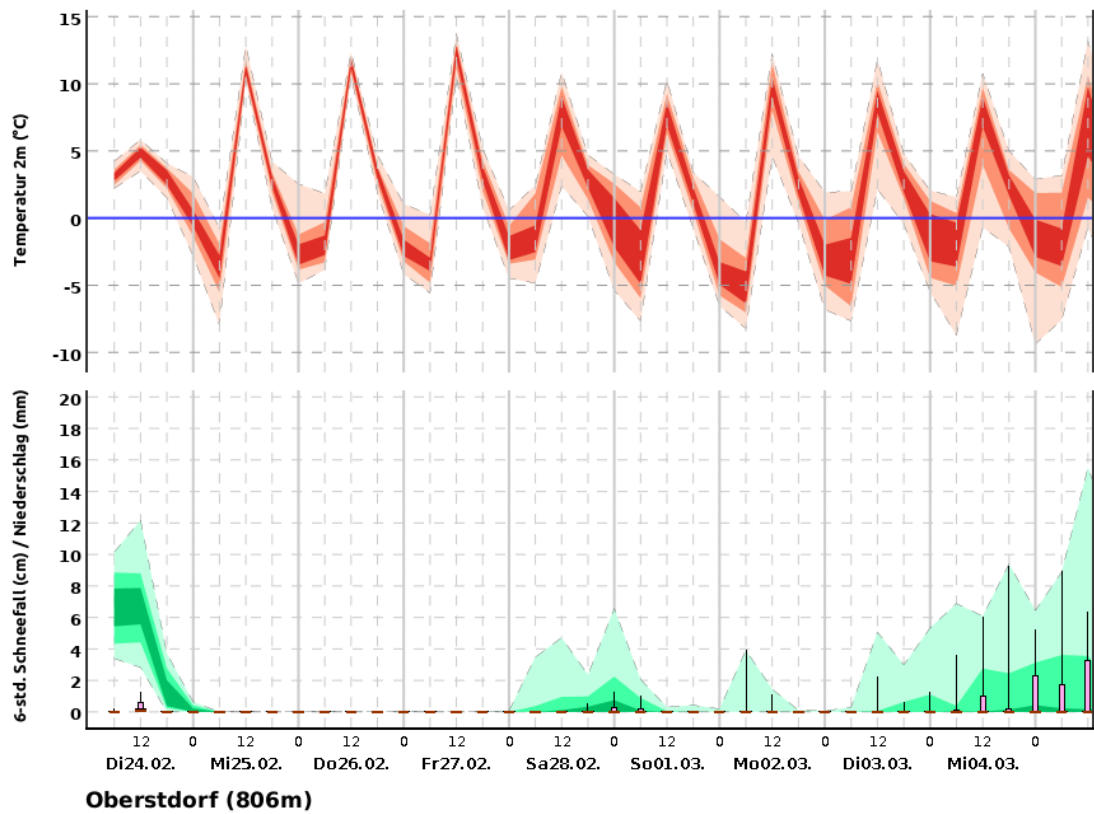
In der Nacht zum Freitag meist klar. Vor allem im Donaauraum Nebel. Frühwerte von 5 bis -1 Grad.

Am Freitag viel Sonne, im Tagesverlauf von Nordwesten her einige hohe Wolken. Maximal 15 bis 19 Grad, in 2000 m 4, auf der Zugspitze -1 Grad. Mäßiger, in Böen frischer Südwestwind, auf Alpengipfeln Sturmböen.

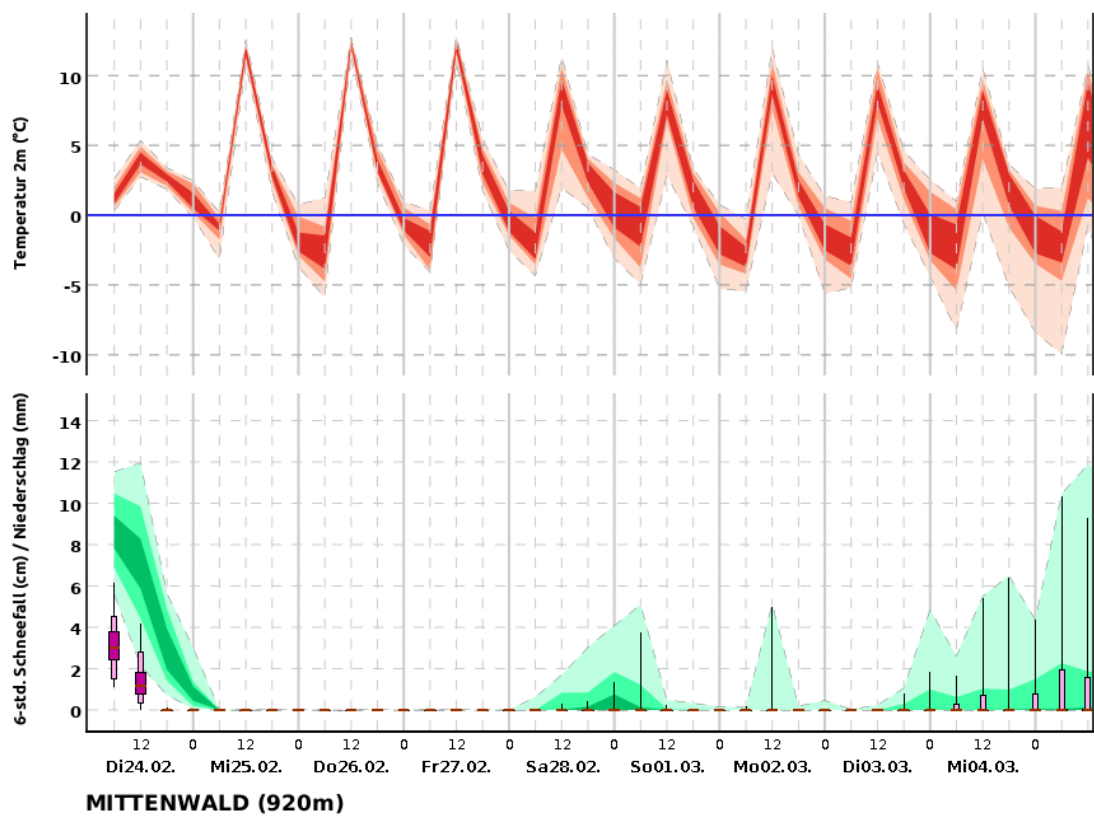
In der Nacht zum Samstag erneut gebietsweise Nebelbildung, sonst wechselnde Bewölkung, voraussichtlich aber noch trocken. Temperaturrückgang auf 6 bis 1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

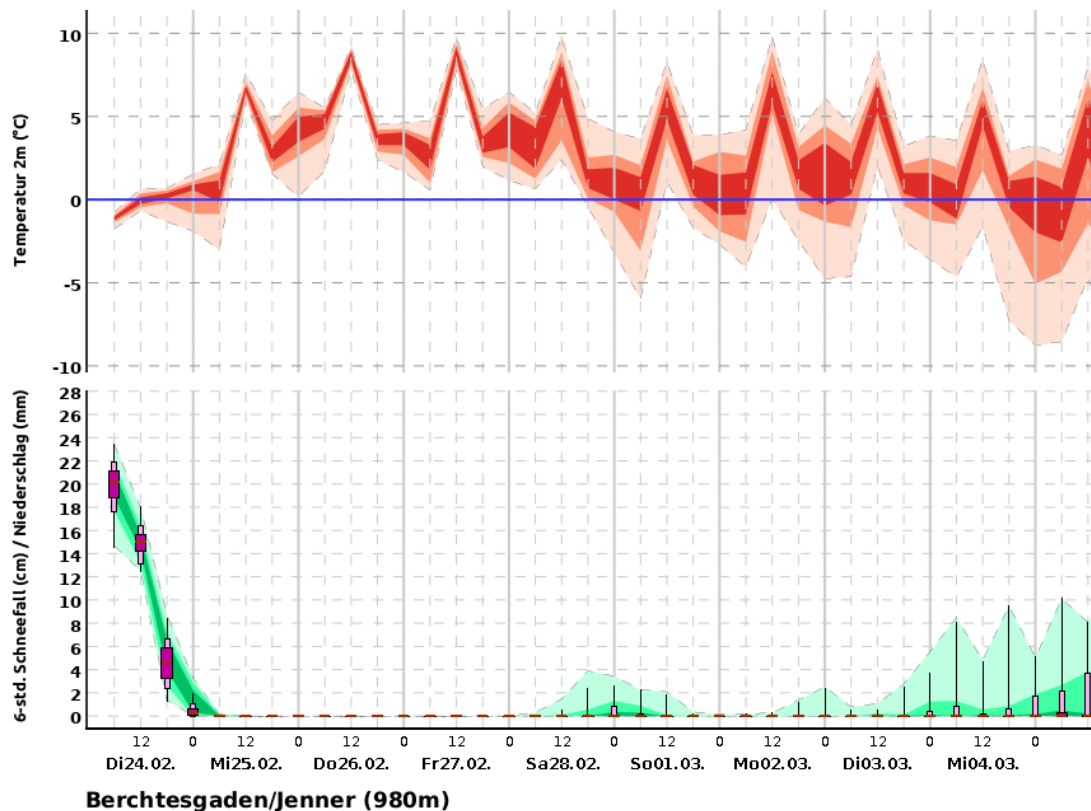




©2026 Deutscher Wetterdienst

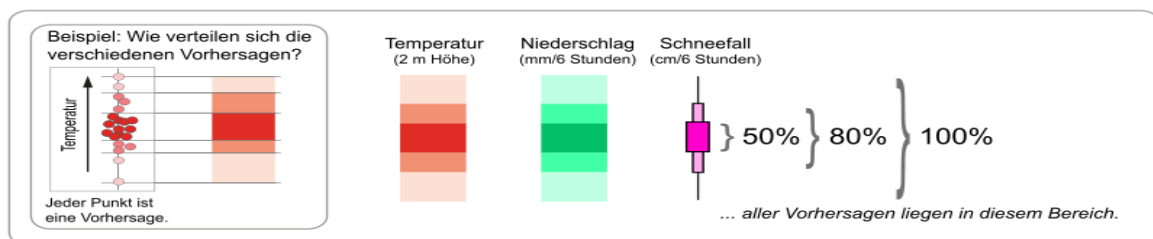


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Schwienbacher